

	<p>Objekt: Salamis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18217646</p>
--	---

Beschreibung

Six deutet beide Köpfe als Aphrodite, die auf der Vorderseite in archaisierender Art und auf der Rückseite als Schutzgöttin von Salamis gezeigt wird. Der auf der Rückseite genannte König Pnytagoras regierte von ca. 351-332 v. Chr.

Vorderseite: Kopf der Aphrodite (?) mit Diadem, Ohrring und Halsband nach l. Am Hals ist der Ansatz ihres Gewandes sichtbar. Im r. F. BA (für basileus).

Rückseite: Kopf einer Göttin mit Mauerkrone nach l. Im r. F. ΠΝ (für Pnythagoras).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.30 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	351-332 v. Chr.
	wer	
	wo	Salamis (Zypern)
Beauftragt	wann	
	wer	Pnytagoras (ca. 351-331 v. Chr.), König von Zypern (-331 v. Chr.)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Stater

Literatur

- A. von Sallet, Die Münzen der griechischen Könige von Salamis in Cypern, ZfN 2, 1875, 137 Nr. 3.
- B. Weisser, Archaische und Klassische Münzen, in: S. Brehme u. a. (Hrsg.), Antike Kunst aus Zypern (2002) 192 Nr. 215 (dieses Stück)..
- BMC Cyprus 62 Nr. 76.
- J. P. Six, Du classement des Séries Cypriotes, Revue Numismatique 1, 1883, 295 Nr. 43.